

Ihre Zukunft

Die Kombination aus interdisziplinärer Fachkenntnis, Sprachkenntnis und Praxisbezug ist in einer Vielzahl von beruflichen Tätigkeitsfeldern sehr gefragt, wie etwa:

- in der Politikberatung
- in interreligiösen Einrichtungen
- in kirchlichen oder staatlichen Institutionen
- in der Erwachsenenbildung
- im diplomatischen Dienst
- in Wissenschaft und Forschung
- in der Kulturvermittlung

Diese und weitere Möglichkeiten stehen Ihnen offen, insbesondere, wenn Sie zusätzliche Qualifikationen durch Praktika und Auslandsaufenthalte erworben haben.



Ihre Voraussetzungen

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem geistes-, kultur- oder gesellschaftswissenschaftlichen Studiengang oder in einem Studiengang mit einer der genannten Richtungen im Neben- oder Wahlpflichtfach. Daneben sollten Sie interreligiösen Themen offen und wissbegierig gegenüberstehen und generell Freude und eine gewisse Ausdauer beim Sprachenlernen mitbringen. Die Gesamtnote des Studienabschlusses muss mindestens „befriedigend“ (3,0) betragen.

Außerdem ist der Nachweis von Englischkenntnissen mindestens des Niveaus B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erforderlich.

Kontakt und Studienberatung

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Zentrum für Interreligiöse Studien
Prof. Dr. Patrick Franke
An der Universität 2
96047 Bamberg

Fachstudienberatung und Koordination
Dipl.-Pol. Corinna Emser
info@zis.uni-bamberg.de



➤ Informationen zum Studiengang unter
www.uni-bamberg.de/ma-is



Universität Bamberg



Masterstudiengang

*Interreligiöse Studien/
Interreligious Studies*



Judentum, Christentum und Islam in Geschichte und Gegenwart

Die Rolle von Religion in Politik und Gesellschaft ist heutzutage ein globales und kontroverses Thema.

Gegenstand des Masterstudiengangs Interreligiöse Studien: Judentum – Christentum – Islam sind die drei monotheistischen Religionen und ihre interreligiösen, politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Beziehungen zueinander.

Das Studium befähigt Sie,

- die Bedeutung der Heiligen Schriften der drei Traditionen in vergleichender Perspektive zu erfassen,
- Formen und Relevanz von Traditionsbildungen und Symbolisierungen zu verstehen,
- die gesellschaftsprägenden Wirkungen der Religionen und ihr Verhältnis zur Politik sachkundig zu analysieren und darzustellen,
- einen konstruktiven Beitrag zum interreligiösen Dialog zu leisten und
- eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten.

Ihr Studium

Studienstruktur

Das Studium ist interdisziplinär angelegt und bietet aufgrund der breit gefächerten Struktur die außergewöhnliche Möglichkeit, sich aus der Vielfalt von katholischer und evangelischer Theologie, Orientalistik, Judaistik und Politikwissenschaft ein individuelles Studienprofil zu schaffen.

Mündliche Masterabschlussprüfung		5 ECTS-Punkte		
Masterarbeit		30 ECTS-Punkte		
A	B	C	D	E
Religiöse Traditionen	Interreligiöse Beziehungen	Politische Theorie	Wissenschaftl. Projekt	Sprachpraktische Ausbildung
20 ECTS-Punkte	20 ECTS-Punkte	15 ECTS-Punkte	10 ECTS-Punkte	20 ECTS-Punkte

Das Studium ist auf vier Semester angelegt, in denen insgesamt 120 ECTS-Punkte erbracht werden müssen.

Inhaltliche Schwerpunkte der Module sind:

- A:** die Heiligen Schriften und Glaubenspraxis der drei monotheistischen Religionen
- B:** interreligiöse Beziehungen in Geschichte und Gegenwart (Dialoge, Konflikte, Begegnungen)
- C:** die Beziehungen zwischen Herrschaft, Gesellschaft und Religion im Hinblick auf Fragen der Legitimation, Freiheit und Gerechtigkeit
- D:** der Praxisbezug: Sie beteiligen sich an einer wissenschaftlichen, kulturellen oder religiösen Veranstaltung, an einem Praxisprojekt, z.B. „Jüdisch-Fränkische Heimatkunde“, oder absolvieren ein Praktikum.
- E:** Arabisch, Hebräisch oder Altgriechisch

Unsere Qualitätsmerkmale

Flexibilität und Eigenverantwortung

Inhaltliche Flexibilität: Sie können Lehrveranstaltungen je nach Interessenslage aus allen kooperierenden Bereichen besuchen.

Zeitliche Flexibilität: Es liegt in Ihrer Verantwortung, in welchem Semester Sie welche Veranstaltungen besuchen.

Sprachkompetenz

Sorgfältiger Spracherwerb des Arabischen, Hebräischen oder Altgriechischen und die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Primärquellen gehören zu den wesentlichen Pfeilern des Studiums.

Hervorragende Studienbedingungen

Kleine Studiengruppen, exzellente Fachbibliotheken und kurze Wege zeichnen das Studium in der Welterbestadt Bamberg aus. Die Fachstudienberatung steht Ihnen bereits in der Phase Ihrer Studienentscheidung, aber auch während des Studiums gerne zur Verfügung.

